FDP Marburg-Biedenkopf

NACHTRÄGLICHE AUSWEITUNG DES BAUVORHABENS AM OBEREN ROTENBERG UNSERIÖS

06.02.2019

Marburg. Die Freien Demokraten in der Marburger Stadtverordnetenversammlung kritisieren die abermalige Umplanung des angepeilten Baugebietes am Oberen Rotenberg als unseriös.

Zum Ansinnen der CDU Marburg äußert sich Christoph Ditschler, Fraktionsvorsitzender, kritisch:

"Es kann doch nicht sein, dass plötzlich wieder alle Entscheidungen über den Haufen geworfen werden sollen. Allein schon die kurzfristig eingebrachte 3. Option mit dem Bau von 30 bis 40 Wohnungen neben einem Tegut-Supermarkt war ja ein Unding, da dies gar nicht Bestandteil der vorherigen Diskussion und Bürgerbeteiligung war. Nun soll nochmal einer oben drauf gesetzt werden und ein größeres Baugebiet durch die Hintertür durchgedrückt werden. Das ist ein Schlag ins Gesicht der Menschen in der Marbach und eine Verhöhnung jeglicher Bürgerbeteiligung. Die Beschlüsse sind klar: Die Stadt hat sich um das Großprojekt am Hasenkopf zu kümmern und 30 bis 40 Wohnungen entstehen mit einem Supermarkt am Oberen Rotenberg. Punkt.
Die CDU Marburg sollte angesichts der sich selbst zerlegenden SPD von Dr. Spies nicht übermütig werden."

Abgerufen am 05.12.2025 unter https://marburg-biedenkopf.fdp-hessen.de/?p=691